

Am Sonntag, dem 02. Mai 2021 empfingen Juliana Schneider und Marcel Städtler den Segen zu ihrer Konfirmation. Nachdem die Beiden das Unterrichtsjahr pandemiebedingt überwiegend als Onlineunterricht erlebten haben, war nun der große Tag gekommen.

Grundlage des Festgottesdienstes war das Bibelwort von Stammapostel Luc Scheider, welches er den Konfirmandinnen und Konfirmanden in einem Brief mit auf den weiteren Lebens- und Glaubensweg gab: „Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.“ (2. Thess. 3,3).

Zu Beginn des Gottesdienstes erklang das Lied Nr. 199 aus dem Gesangbuch „Ich brauch dich allezeit“. In der Predigt wurde der Textinhalt dieses Liedes mit dem Bestehen von Glaubenskämpfen in Zusammenhang gebracht, sowie der Kraft für Jesus Christus einzutreten und einen festen Platz in der Gemeinschaft zu haben. Der Vorsteher der Gemeinde gab den jungen Christen den Rat, mit Freude und Begeisterung ihren Platz auszufüllen, sich mit Ideen einzubringen und sich nicht von den Unwägbarkeiten des Lebens abhalten zu lassen Gutes zu tun. Nach der Segenshandlung überreichte der Gemeindejugendleiter noch ein Geschenk der Kirche an die Konfirmanden.

Erstmals wurde ein Gottesdienst aus der Gemeinde Trier live via IPTV übertragen. So konnten die Geschwister aus der Gemeinde sowie Freunde und Gäste der Konfirmanden, welche aufgrund der durch Corona bedingten Beschränkungen keinen Platz mehr in der Kirche bekamen, den Gottesdienst dennoch in Bild und Ton miterleben.

Extra:

Die Konfirmation

Konfirmation (lat.: „confirmatio“ = „Bestärkung, Bestätigung“) ist jene Segenshandlung, bei der junge neuapostolische Christen Verpflichtungen übernehmen, die ihre Eltern bei der Taufe und Versiegelung stellvertretend für sie eingegangen sind. Von nun an trägt der mündige Christ vor

Gott die uneingeschränkte Verantwortung für sein Tun und Lassen. Er verpflichtet sich zur Treue gegenüber Gott und bekennt sich öffentlich zum neuapostolischen Glauben.

(Auszug aus dem Katechismus der Neuapostolischen Kirche)

2. Mai 2021

Text: Thomas Stüber, Mathias Urban

Fotos: Jürgen Bohr





